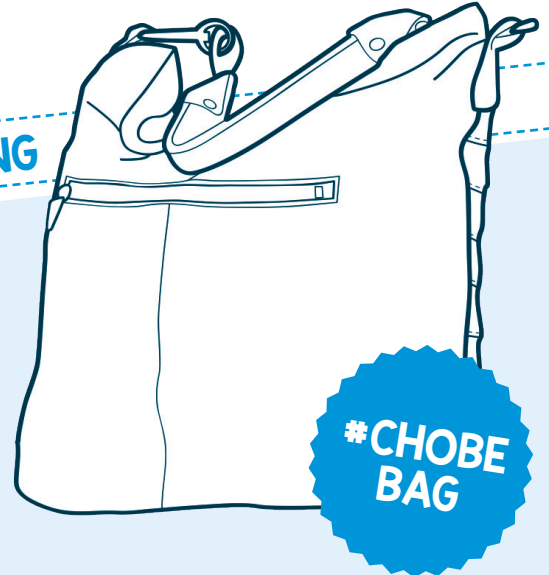
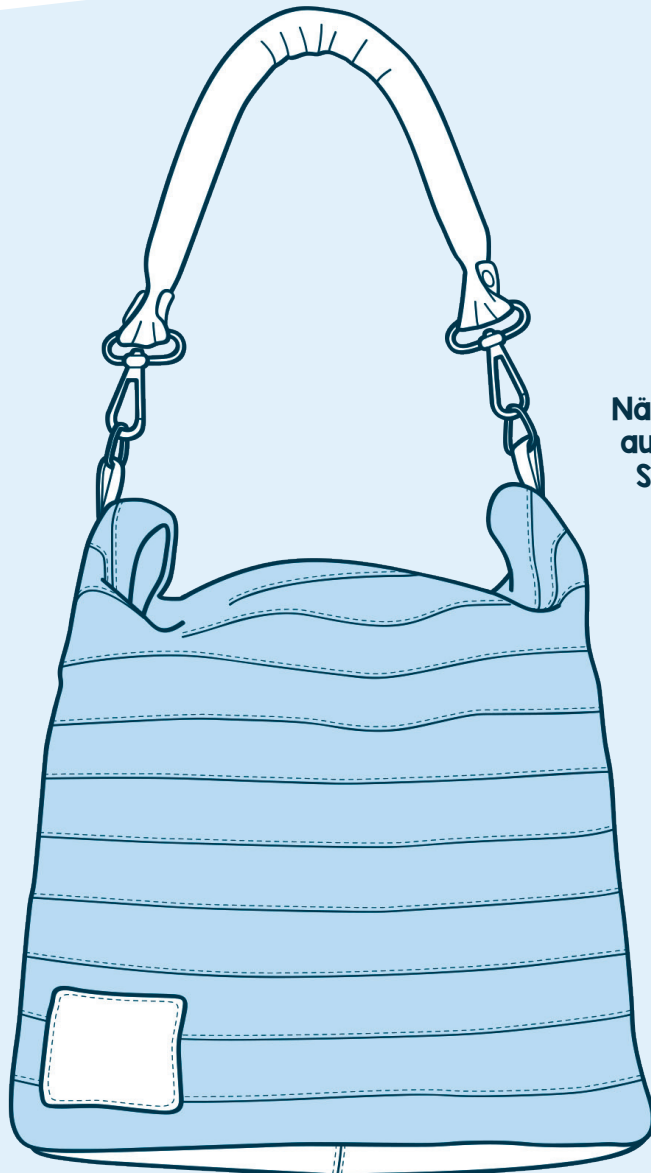


UPCYCLING-TASCHE

CHOBE

mit Henkel-Tutorial

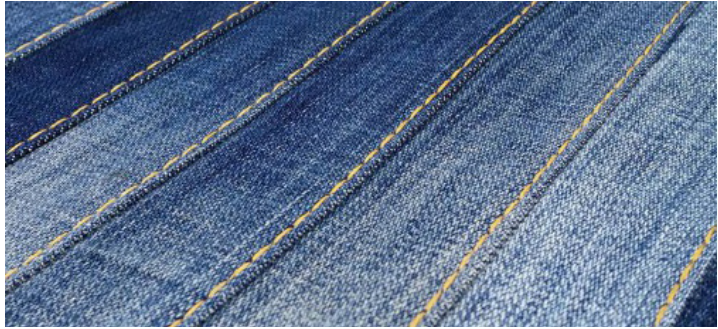
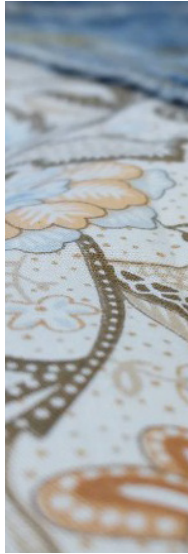
SCNITTmuster MIT NÄHANLEITUNG



Nähe eine einzigartige Handtasche aus alten Jeans. Dieses Ebook hilft dir Schritt für Schritt dabei. Die Handtasche "Chobe" hat eine praktische Größe und sieht dabei richtig gut aus. Das Streifenpatchwork vorne ist ein Hingucker und lässt viel Raum für deine Kreativität. Für das Innenleben kannst du entweder eine Innentasche mit Reißverschluss oder die Gesäßtasche einer alten Jeans einnähen. Der Taschenboden wird aus Leder oder anderem festen Material genäht, genauso wie der selbstgemachte gepolsterte Henkel. Dieser Henkel erhält eine besondere Naht (von Hand), die richtig gleichmäßig und professionell aussieht. Alle Arbeitsschritte werden in der abgebildeten Nähanleitung erklärt.

EllerPuls
NÄHEN
VERBINDET

JEANS



LEDER

Hauche alten Jeans und Lederhosen neues Leben ein, mit einer selbst genähten Handtasche, die was aushält. Die Jeanstasche "Chobe" ist 36 cm hoch, 10 cm tief, und 32 cm breit. Die Grundversion hat eine Frontseite aus Streifenpatchwork, die viel Raum für Kreativität lässt. Auf der Rückseite befindet sich eine Reißverschlussstasche für Handy und Kleinkram. Für die Innenseite der Tasche kannst du entweder eine Innentasche mit Reißverschluss oder die Gesäßtasche einer alten Jeans einnähen. Der Taschenboden wird aus Leder genäht, genauso wie der selbstgemachte gepolsterte Henkel. Die Innentasche kannst du entweder Ton-in-Ton oder mit einem knalligen Kontraststoff füttern. Alle Arbeitsschritte werden in der bebilderten Nähanleitung erklärt.

Schnittmuster zusammensetzen

Wenn du die rechteckigen Schnittteile lieber direkt aus dem Stoff zuschneiden möchtest, erhältst du unter "Zuschnitt" (S. 5) die genauen Maße. Die Seiten 1a bis 1c (die ersten drei Seiten der Schnittmuster PDF) benötigst du aber auf jeden Fall, da diese Teile nicht rechteckig sind.

Dein Drucker sollte so eingestellt sein, dass er ohne Skalierung ausdruckt (bei meinem Drucker heißt die richtige Einstellung z. B.: "Tatsächliche Größe"). Wenn das Kontrollkästchen auf der ersten Seite des Schnittmusters genau 5 x 5 cm groß ist, dann ist dein Drucker richtig eingestellt. Schneide die Ränder an der schwarzen Linie ab und klebe die Blätter anhand der Seitenzahlen und Klebemarkierungen zu einem Schnittmusterbogen zusammen. Nun kannst du die Schnittteile ausschneiden.

Wenn du lieber eine etwas kleinere Tasche nähen möchtest, dann gehe zu Seite 18. Dort findest du eine Anleitung für die Verkleinerung des Schnittmusters.

Materialliste

Stoff:

- 45 cm Außenstoff (ausgemusterte Jeanshosen oder -jacken ohne Stretchanteil)
- 45 cm Innenstoff (Baumwollstoffe, Futterstoffe)
- Reststück Fleece oder ähnliches Material zur Ummantelung des Henkels

Tipp: stark verschlissene Stellen können richtig cool aussehen, verziehen sich aber auch gerne. Am besten du nähst an diesen Stellen ein festes Stück Stoff mit unter.

Echtes Leder oder Kunstleder ohne gewebte Rückseite, da das Material zum Teil offenkantig verarbeitet wird:

- Lederreste für den Taschenboden (entweder ein Stück ca. 38 x 15 cm ODER 4 Stücke dünnes Leder á ca. 20 x 8 cm)
- dünnes Lederstück für den Henkel ca. 50 x 10 cm
- Kleiner Rest für die Halterung der D-Ringe

Zubehör:

- Metallreißverschluss 35 cm für den Taschenverschluss (oder 37 cm Endlosreißverschluss)
- Reißverschluss 20 cm für die Außentasche
- Hohlknoten 4-6 mm Höhe (z.B. von Prym)
- 2 D-Ringe mit Durchlass 30 mm
- 2 Karabinerhaken mit Durchlass 30-40 mm
- Jeansnadeln
- Nähnadel
- festes Garn in der gleichen Farbe wie der Taschenhenkel (z.B. Jeansgarn)
- Ledernadel

Weiteres:

- Putzlappen/ Bodentuch (Stärke ca. 2mm) als Verstärkung für den Taschenboden und Henkel, alternativ Vlies z.B. H630 oder H640)
- Tampen/ Seil aus Polyester (gibt es im Baumarkt) 30 cm lang, 12 mm Durchmesser
- Stylefix/ Wondertape (schmales doppelseitiges Klebeband) oder Alleskleber

Möchtest du auch, dass deine Tasche stimmig aussieht? Dabei geht es nicht um Perfektion oder Langeweile. Mit stimmig meine ich, dass sich Elemente wie Farben oder Formen an verschiedenen Stellen wiederfinden und der Tasche einen "Rahmen" geben. Dabei können Kontraste und vermeintlich gegensätzliche Elemente wunderbar vereint werden. Daran wirst du dich lange erfreuen.

Innenstoff

Ein sorgfältig gewähltes Futter wird dir bei jedem Öffnen der Tasche Freude bereiten. Ich wollte bei meiner ersten Tasche einfach einen Rest verarbeiten den ich übrig hatte. "Den sieht man sowieso nicht", dachte ich. Aber jedes Mal wenn ich die Tasche öffne ärgere ich mich, dass ich den Innenstoff so nachlässig gewählt habe. Maarika von Liivi&Liivi hat den Innenstoff ihrer derben Tasche sehr schön gewählt. Feminin mit knalligen Farbklecksen. Eine der Farben findet sich auch in den Nähten wieder.



Reißverschluss

Ein Kontrast kann sich auch in der Farbe des Reißverschlusses finden. Ein Taschenbaumler oder ein anderes dekoratives Element in der gleichen Farbe würde die Tasche wieder abrunden.



Ideen

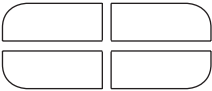
- **Nieten**
- **maritime Streifen**
- **Neon Akzente**
- **Patchwork Vorderseite**
- **aufwändige Taschenbaumler**
- **ton-in-ton oder mit starkem Kontrast**

Elemente sammeln

Wer es gerne maritim mag, kann z.B. blau-rote Streifen oder Ankermotive für das Innenfutter verwenden und die Elemente an der Außentasche einbinden. Es gibt unendlich viele Möglichkeiten. Ich möchte hier nur zeigen, dass es sich lohnt, vor dem Nähen ein paar Details abzustimmen. Schon beim Nähen wirst du Freude daran haben und das Endergebnis wird dich belohnen. Ich bin mir sicher, dass du selbst noch mehr und noch bessere Ideen hast. Die Designbeispiele findest du auf den letzten Seiten der PDF Datei.

Zuschnitt

Alle Schnittteile und Maßangaben beinhalten bereits die Nahtzugabe von 1 cm

Zuschnitte	Schnittteil	Beschreibung	Maße (Höhe x Breite)
Außenstoff			
14 x	A	12 x für die Patchworkvorderseite, 2 x für den Reißverschluss	5 x 41,5 cm
1 x	B	Taschenrückseite	38 x 41,5 cm
Innenstoff			
2 x	C	Vorder- und Rückseite der Reißverschlusstasche	22 x 24 cm
2 x	G	Vorder- und Rückseite der Innentasche	35 x 41,5 cm
1 x	E	Taschenboden Innentasche	s. Schnittbogen
1 x	K	Verriegelung für Endlosreißverschluss	3 x 3 cm
Leder			
1 x	E	Taschenboden Außentasche	s. Schnittbogen
4 x	F	Alternative zu E für kleinere Lederreste. Achtung: alle 4 Teile müssen so spiegelbildlich zugeschnitten werden, dass jedes nur einmal vorhanden ist und alle zusammen den Taschenboden ergeben. Wähle diese Variante nur, wenn deine Nähmaschine gut über dicke Stellen nähen kann 	s. Schnittbogen
2 x	H	Halterung für D-Ringe	s. Schnittbogen
1 x	I	Taschenhenkel	s. Schnittbogen
Putztuch			
1 x	E	Verstärkung für den Taschenboden der Außentasche	s. Schnittbogen
1 x	D	erste Lage zur Ummantelung des Henkels	4 x 32 cm
Fleece			
1 x	J	zweite Lage zur Ummantelung des Henkels	5 x 34 cm

Du kannst die Vorderseite auch anders gestalten z.B. mit unregelmäßigem Patchwork aus Stoff- und Lederresten. Deiner Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Je mehr Nähte, desto stabiler und steifer wird das Stoffstück. Offene Kanten, franselige Kanten, Paspeln, du wirst sehen, beim Nähen werden dir noch viele neue Ideen in den Sinn kommen.

Wichtig für das Schnittmuster ist aber: das Vorderteil soll 38 cm hoch und 41,5 cm breit sein.

Verstärkung der Tasche: Die Anleitung sieht nur eine Verstärkung des Bodens vor, weil die Außentasche aus einem festen Stoff genäht wird, der zusätzlich durch die Patchworknähte Stand erhält. Die Tasche wird dadurch ein bisschen "beutelig".

Nähschritte Tasche

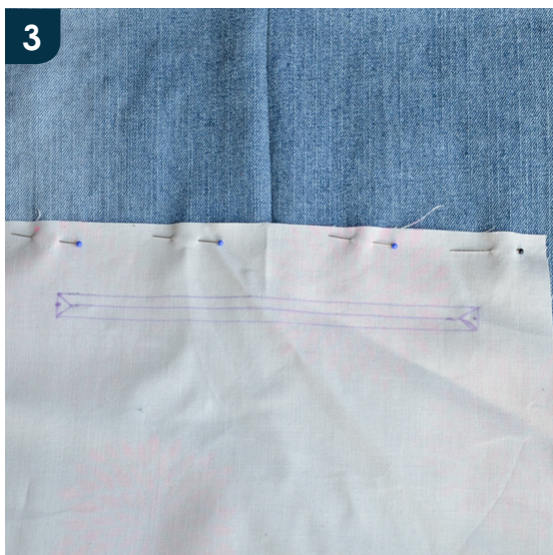


Achtung: Wenn du deine Tasche mit dem Label deiner alten Jeans verzierst und im Blog oder anderen Social Media zeigst, weise darauf hin, dass du die Tasche aus einer alten Jeans genäht hast. Taschen mit aufgenähten Markenlabels solltest du nicht zum Verkauf anbieten.



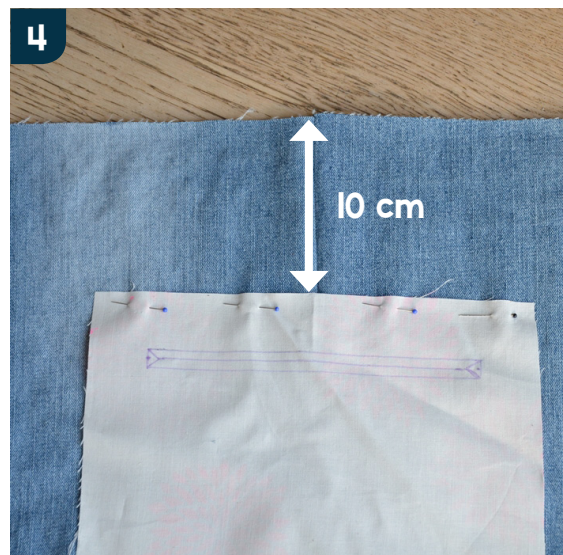
Nähe 12 Stoffstreifen (A) an der langen Seite rechts auf rechts mit **genau 1 cm (!)** Nahtzugabe zusammen und steppe die Nähte von rechts ab. Zum Absteppen eignen sich besonders gut: der Dreifach-Geradstich, Zickzackstich, Zierstiche. Das fertige Vorderteil muss so groß sein wie (B).

Jetzt ist eine gute Gelegenheit, um die Vorderseite der Tasche zu verzieren, z.B. mit dem Label der Jeanshose, die gerade verarbeitet wird, Applikationen, Nieten... deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.



Zeichne auf die linke Seite eines Innentaschenteils (C) den Reißverschluss Schlitz ein mit Hilfe der Schablone oder mit dem Lineal:

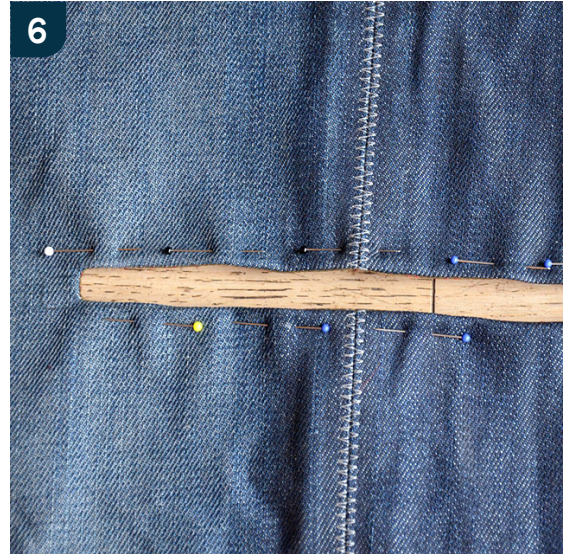
- ein waagrechtes Rechteck 20 cm breit x 1 cm hoch
- ca. 2,5 cm von oben



Lege nun Schnittteil (C) rechts auf rechts auf Schnittteil (B) mit 10 cm Abstand der oberen Kanten. Stecke und nähe entlang der äußeren Kante des Reißverschluss Schlitzes. Nähe auch die rechten Winkel möglichst exakt für ein schönes Ergebnis.



Schneide nun vorsichtig die mittlere Linie des Reißverschlusschlitzes auf und schneide vorsichtig bis in die Ecken des Rechtecks, durchtrenne dabei aber nicht die Naht. Bügle die Naht.



Stecke Schnittteil (C) durch den Reißverschlusschlitz und stecke gegebenenfalls den Stoff um den Schlitz herum zum Bügeln fest. Bügle die Naht sorgfältig.



Von links sieht das so aus.



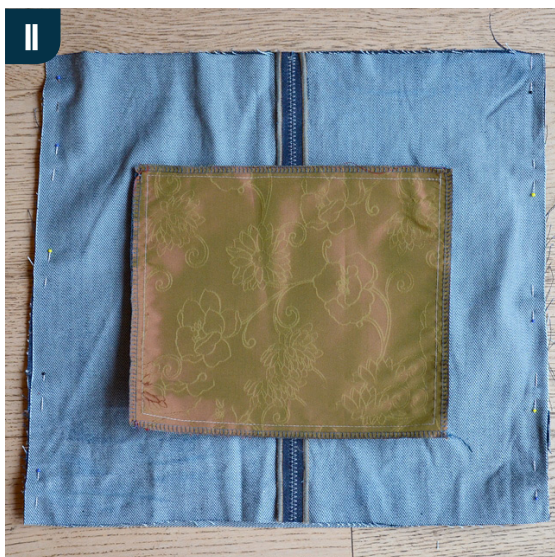
Lege den Reißverschluss von links unter den Schlitz und passe ihn schön ein. Damit er dir beim Steppen nicht verrutscht, heftest du ihn am besten von Hand oder verwendest Stylefix.



So sieht der geheftete Reißverschluss von links aus.



Steppe den Reißverschluss nun entlang des Schlitzes fest.



Nähe die andere Seite der Reißverschluss- tasche (C) rechts auf rechts auf das Schnittteil (C) und versäubere die Kanten.



So sieht die fertige Innentasche aus.

13



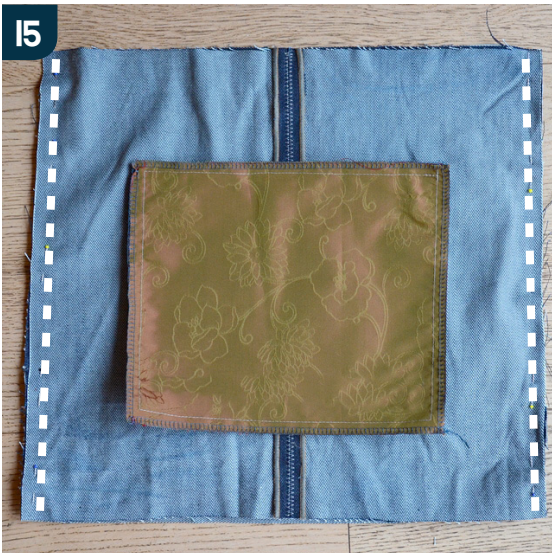
Lege Schnittteil (E) aus Putztuch auf die linke Seite des Lederbodens und nähe die beiden Teile auf der Nahtzugabe (knapp an der Kante) mit einem groben Stich zusammen, damit später beim Einnähen des Taschenbodens nichts verrutscht.

14



Wenn du den Boden erst zusammensetzen möchtest aus 4 x Schnittteil (F) verwende dünnes Leder, denn sonst wird die Kreuzung der Nähte zu dick zum Absteppen.

15



Nähe Vorderteil (bestehend aus 12 x (A) zusammengesetzt) und hintere Außentasche (B) rechts auf rechts an den Seiten zusammen.

16



Stecke den verstärkten Taschenboden (E) ausgehend von den Knipsen an die Vorder- und Hintertasche. Wenn du die Rundungen steckst, kannst du in dem Bereich die Nahtzugabe von Vorder- und Rückenteil einschneiden (knapp 1 cm tief). Das erleichtert das Annähen des Taschenbodens. Nähe mit dem Boden unten.

17



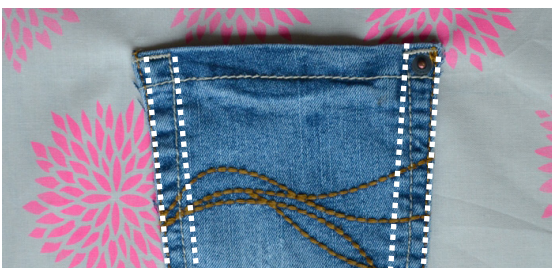
Klappe dabei die Nahtzugaben der Seitennähte auseinander. Hebe beim Nähen immer wieder das Füßchen, damit die Rundungen schön werden und du keine Falte einnähst. Bei den Lederteilen kannst du nun deine Ledernadel verwenden.

18



So sieht der fertig eingenähte Taschenboden aus. Nun kannst du die Nahtzugabe an den Rundungen noch etwas zurückschneiden.

19



Jetzt kannst du die Innentasche (G) mit einer alten Gesäßtasche gestalten. Dazu lasse beim Ausschneiden der Gesäßtasche etwas Stoff am Eingriff überstehen. Nähe die Gesäßtasche rechts auf rechts mit einer Naht fest und klappe sie dann nach unten. Steppe nun die Nähte nach.

20



Wenn du einen Endlosreißverschluss verwendest, fixiere das Ende mit dem Schnittteil für die Verriegelung (K). Falte an zwei gegenüberliegenden Seiten die Nahtzugabe nach innen und ummantele das Reißverschlussende damit. Nähe einmal quer über den Reißverschluss um das Endstück zu fixieren.

21



Lege einen Streifen (A), dann den Reißverschluss und anschließend eines der Innenteile untereinander. Überlege, in welche Richtung sich der Reißverschluss öffnen soll.

22



Klappe nun den Reißverschluss rechts auf rechts nach oben auf den Streifen (A) und stecke ihn mittig fest.

23



Dabei soll der Anfang des Reißverschlusses in der Tasche "verschwinden". Stecke den Anfang so fest, dass er über die Nahtzugabe hinausgeht. Dazu kannst du das Anfangsstück einfach zur Nahtzugabe hin klappen. (Beim Endlosreißverschluss klappt du 2 cm weg).

24



Entweder, du nähst den Reißverschluss erst einmal so fest oder du steckst gleich noch das Schnittteil (G) mit der rechten Seite nach oben unter den Reißverschluss, so dass der Reißverschluss zwischen (A) und (G) befestigt ist.

25



So sieht das aus, wenn du dir die Sache von rechts anschaust. Überprüfe dies am besten vor dem Nähen.

26



Nähe nun diese drei Lagen zusammen, knapp an den Reißverschlusszähnen entlang. Verwende dazu den Reißverschlussnähfuß. Nähe am Ende des Reißverschlusses mit dem Handrad über die Zähnen, damit die Nadel nicht abbricht.

27



Lege nun den letzten Stoffstreifen (A) rechts auf rechts auf die andere Reißverschlusseite.

28



Bevor du diese zwei Teile zusammennäht, überprüfe, ob du alles richtig gemacht hast und der eingenähte Reißverschluss so aussehen würde. Nachdem du den Reißverschluss genäht hast muss noch das andere Innenteil angenäht werden.

29



So sieht der fertig eingenähte Reißverschluss von außen aus.

30



So sieht der fertige Reißverschluss von innen aus.

31



Steppe den Innenstoff auf der Nahtzugabe fest. Die Jeansstreifen klappst du jeweils auf die Seite auf der nicht genäht wird, damit du nicht aus Versehen diese noch mit feststeppst.

32



Lege die beiden Seitenteile für die Innentasche rechts auf rechts und nähe die Seitennähte. Achte darauf, dass die Reißverschlussnähte aufeinandertreffen. Lasse bei einer Seite eine **18 cm große Wendeöffnung**. Nähe den Boden der Innentasche (wie Schritt 16-18). Nach Wunsch kannst du ihn ebenfalls verstärken.

33



Stecke jeweils einen D-Ring durch ein Schnittteil (H) und fixiere das Leder mit zwei kleinen Streifen Stylefix.

34



Fixiere (H) gefaltet mit D-Ring 8 cm von der oberen Kante (mittig) auf der Seitennaht und steppe es mit einem gekreuzten Rechteck fest.

35



Nun sind die Außen- und die Innentasche fertig und du kannst beide zusammensetzen. Drehe die Innentasche auf links und die Außentasche auf rechts und stecke die Außentasche in die Innentasche.

36



Stecke und nähe die oberen Kanten zusammen. Der Reißverschluss muss offen sein. An der Stelle wo der Schieber ist musst du beim Nähen vorsichtig sein und immer mal wieder das Nähfüßchen anheben, damit du keine Falten einnähst.



Nun kannst du die Tasche durch die Wendeöffnung wenden. Ziehe die Außentasche vorsichtig durch die Öffnung heraus bis die ganze Tasche gewendet ist.



Das sieht schon gut aus. Jetzt muss nur noch die Wendeöffnung geschlossen werden, entweder unsichtbar von Hand oder mit der Nähmaschine.



Ich habe die Wendeöffnung mit der Maschine geschlossen.



Büggle die obere Kante nun so, dass eine Falte etwas oberhalb der Naht entsteht, damit man die Naht von vorne nicht sieht. Wenn du möchtest, kannst du die Kante noch mit einem passenden Garn absteppen.

41



Das Seilende (Tampenende) sollte mit einem Feuerzeug versiegelt werden. Die Fasern verschmelzen dadurch am Ende und können nicht mehr aufgehen.

42



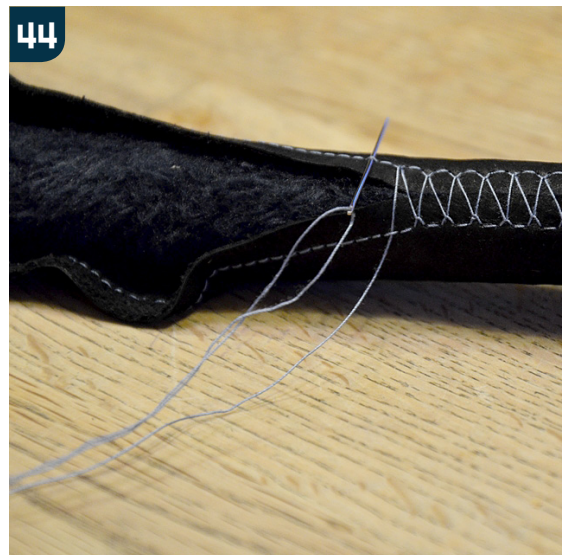
Lege das Seil mittig auf die Ummantelung aus Putztuch (D) und nähe es mit der Hand um das Seil herum so fest, dass die Kanten des Putztuchs aufeinanderstossen. Du kannst dabei auch durch das Seil durchnähen. Deine Handnaht muss keinen Schönheitswettbewerb gewinnen. Sie ist nachher unsichtbar.

43



Genauso ummantelst du das Putztuch jetzt mit dem Stück Fleece (J).

44



Nähe mit einem Abstand von 0,5 cm entlang der geraden Kanten des Schnittteils (I) (Stichlänge mind. 3,5 cm). Hier kommt das dickere Garn zum Einsatz. Verriegele Anfang und Ende der Naht gut. Nähe von Hand im Zickzack von der einen Naht zur anderen. Dabei liegen die Kanten Stoß and Stoß.

45



So sieht das Ende des Henkels momentan aus.

46



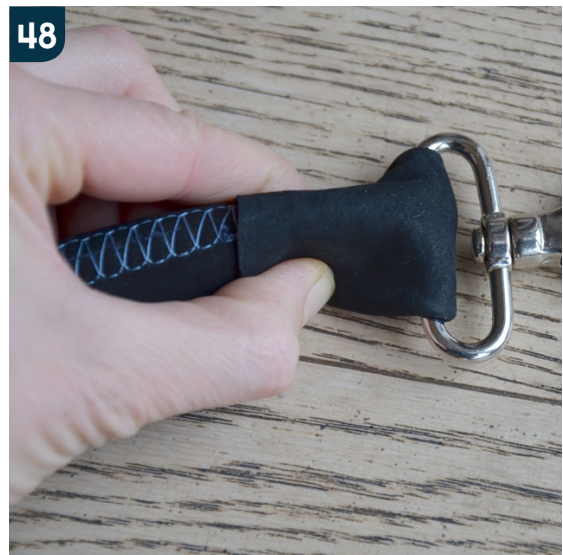
Falte die Seiten des Henkelendes übereinander und ziehe es durch die Öse des Karabiners.

47



Falte das Leder zwischen Karabiner und dem Ende des Seils hochkant und klappe das Ende des Henkels zum Seil hin um.

48



Alle Lagen sollten schön gleichmäßig übereinanderliegen.

49



Mache mit dem Lochwerkzeug, das den Hohlrieten beiliegt, ein Loch durch alle Lederlagen und befestige die Nieten. Nachdem du den zweiten Karabiner ebenso befestigt hast ist deine Tasche fertig.

50



So sieht die Karabinerbefestigung von unten aus.

51



Jetzt kannst du endlich den Henkel an deine fertige Tasche einhängen und sie ausführen!

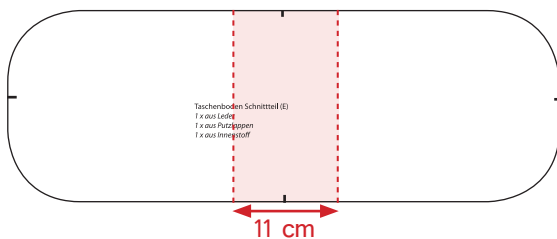
Tasche verkleinern

Sollte dir das Taschenformat zu groß erscheinen zeige ich dir in diesem kleinen Tutorial, wie du das Schnittmuster in einfachen Schritten verkleinern kannst. Klebe das Schnittmuster zusammen und schneide die einzelnen Schnittteile aus. Überlege nun, um wieviel du die Tasche verkleinern möchtest. Am besten verminderst du die Höhe in 3 cm Schritten, denn das ist die Höhe der Patchworkstreifen.

Beispiel:

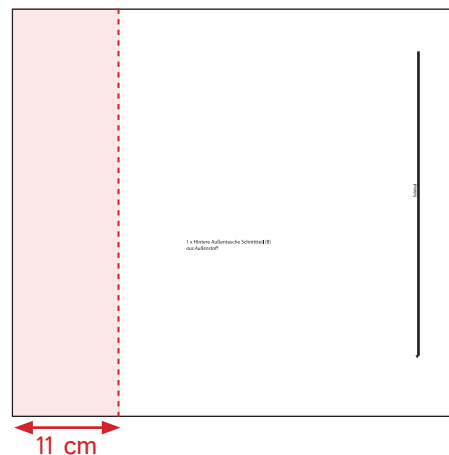
Die Originaltasche ist 36 cm hoch und 32 cm breit. Wenn deine Tasche nur 30 cm hoch und 28 cm breit sein soll, dann nimm folgende Änderungen vor:

a



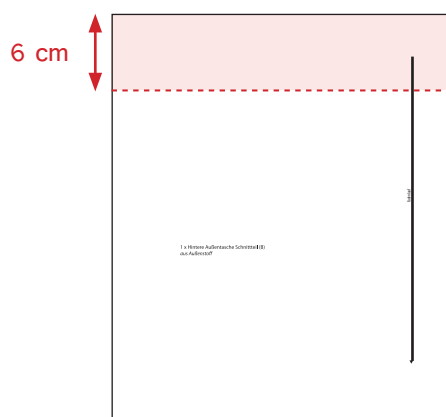
Schneide für das Beispiel 11 cm Breite aus dem Taschenboden heraus und klebe die Teile wieder zusammen.

b



Schneide bei den Schnittteilen (B), (G) und (A) an der Seite 11 cm ab.

c



Je nach Maß kann es sein, dass du die Teile der Reißverschlusstasche etwas verkleinern musst.

Schneide bei den Schnittteilen (B), (G) und (A) 6 cm Höhe ab. Für das Vorderteil nimmst du einfach 2 Patchworkstreifen weniger.

Kontakt

Bei Fragen und Anregungen kannst du mir gerne unter elke@ellepuls.com schreiben. Außerdem findest du mich auf Instagram unter @ellepuls sowie auf Facebook unter <https://www.facebook.com/pulsinchen>. Ich würde mich freuen, wenn du bei mir im Blog ellepuls.com vorbeischaust und dich für den Newsletter einträgst.

Copyright

Bitte beachte, dass dieses Schnittmuster urheberrechtlich geschützt ist. Der Weiterverkauf, die Vervielfältigung, oder Weitergabe des Schnittmusters ist nicht gestattet.

Für Fehler im Schnittmuster oder in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.

Das Schnittmuster darf nur für den privaten Gebrauch verwendet werden.

Copyright: Elle Puls - 2016

Viel Spaß beim Nähen!
Zeig uns deine Tasche auf
Instagram:

#chobebag
#ellepuls
@ellepuls



#chobebag



Schau mal auf den Blogs und Accounts der Testerinnen vorbei:

villasepia.blogspot.ch
[@mecki_macht](https://www.instagram.com/mecki_macht)
neverwetdesigns.blogspot.de
liiviundliivi.blogspot.co.il
stitchydoo.blogspot.de
lyaundich.blogspot.de
prinzenreich.blogspot.de
khadetjes.blogspot.de

Designbeispiele



Designbeispiele



